11 Veröffentlichungsnummer:

**0 026 852** A1

12

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 80105392.7

(51) Int. Cl.3: H 01 R 13/53

2 Anmeldetag: 09.09.80

BERICHTIGTE AUSGABE / REVISED EDITION

0 9. SEP. 1981

ÉDITION REVUE ET CORRIGÉE

Die Berichtigung bezieht sich auf:

The amendment refers to:

La correction porte sur:



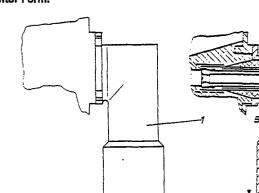
30 Priorität: 04.10.79 DE 2940176

Anmelder: KRONE GmbH, Goerzailee 311, D-1000 Berlin 37 (DE)

Weröffentlichungstag der Anmeldung: 15.04.81 Patentblatt 81/15

- Erfinder: Schemmann, Dr., Uhlandweg 15, D-7148 Remseck (DE) Erfinder: Matlanga, Manfred, Liebenzeller Strasse 12, D-7140 Ludwigsburg (DE)
- Vertreter: Beetz, sen., Richard, Dipl.-ing. Patentanwälte
  Dipl.-ing. R. Beetz sen. Dipl.-ing. K. Lamprecht, Dr. Ing.
  R. Beetz ir. et al, Rechtsanwait Dipl.-Phys. Dr. jur. U.
  Heidrich Dr.-ing. W. Timpe, Dipl.-ing. J. Slegfried
  Priv.-Doz. Dipl.-Chem. Dr.rer.nat. W. Schmitt-Fumian,
  Steinsdorfstrasse 10 D-8000 München 22 (DE)
- Benannte Vertragsstaaten: GB IT NL
- Metaligekapseite Kabelanschlussvorrichtung in abgewinkeiter Form.

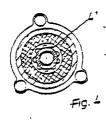
Die Kabelanschlußvorrichtung weist, um gleichzeitig Kabelendverschluß zu sein, Schutz gegen äußere Einflüsse zu bieten, mit ihrem Mantel Kurzschlußströme aufnehmen zu können und das Rangieren von schweren Kabeln in flachen Kabelräumen zu ermöglichen, ein abgewinkeltes Metallgehäuse (1) auf, in dem ein elastischer Isolierstoff (2) und aus elastischen Werkstoffen hergestellte Elektroden (3) angeordnet sind, die zur Potentialsteuerung dienen. Vorzugsweise sind im elektrischen Schutzbereich der Elektroden (3) und im Metallmantel (1a) Kompressionsräume (4, 4') vorgesehen.

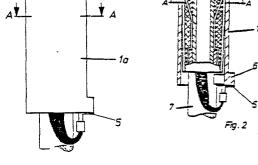


4









Metallgekapselte Kabelanschlußvorrichtung in abgewinkelter Form.

Die Erfindung betrifft eine neuartige metallgekapselte Kabelanschlußvorrichtung in abgewinkelter Form.

Derartige Ausführungen in abgewinkelter Form sind nur aus Isolierstoff bekannt.

10

15

20

25

5

Der Erfindung liegt daher die Aufgabe zugrunde, eine metallgekapselte Kabelanschlußvorrichtung für Schaltanlagen in abgewinkelter Form zu schaffen, die gleichzeitig Kabelendverschluß ist. Dabei soll ein Schutz gegen äußere Einflüsse, z.

B. Schmutz oder mechanische Beschädigung, bestehen, ferner soll der Mantel der Kabelanschlußvorrichtung Kurzschlußströme aufnehmen können, und das Rangieren von schweren Kabeln in flachen Kabelräumen soll ermöglicht werden.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß in einem abgewinkelten Metallgehäuse ein elastischer Isolierstoff und aus elastischen Werkstoffen hergestellte Elektroden angeordnet sind.

Ausgestaltungen der Erfindung sind in den Unteransprüchen gekennzeichnet.

125 - (x2097Pa) - TE

Die Metallkapselung gewährleistet, daß auch der Mantel der Anschlußvorrichtung Kurzschlußströme aufnehmen kann. Durch die erfinderische Ausführung einer Metallkapselung wird ferner ein Schutz gegen äußere Einflüsse, z. B. Schmutz oder mechanische Beschädigung, gewährleistet. Ein Berührungsschutz ist ebenfalls gegeben.

Die abgewinkelte Form ermöglicht ein Rangieren 10 schwerer Kabel in flachen Kabelräumen.

5

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung ist in der Zeichnung dargestellt; darin zeigen:

- 15 Fig. 1 die metallgekapselte Kabelanschlußvorrichtung in abgewinkelter Form;
  - Fig. 2 die metallgekapselte Kabelanschlußvorrichtung im Schnitt;
- Fig. 3 den Schnitt A A nach Fig. 2; und
  - Fig. 4 den Schnitt B B nach Fig. 2.
- Wie die Figuren 1 bis 4, insbesondere Fig. 2, zeigen, ist im abgewinkelten Metallgehäuse 1 ein elastischer Isolierstoff 2 angeordnet.
- Die aus elastischen Werkstoffen hergestellten

  Elektroden 3, die sich ebenfalls nach Fig. 2 im

  Metallgehäuse 1 befinden, dienen zur Potential
  steuerung. Im elektrischen Schutzbereich dieser

  Elektroden 3 und im Metallmantel 1a befinden sich

Kompressionsräume 4, 4', die es erlauben, Kabel innerhalb bestimmter Querschnittstoleranzen für eine Richtung zu verwenden.

Für die Befestigung der Abschirmung des Kabels 7 ist ein Erdanschluß 5 in den Metallmantel 1a der Kabelanschlußvorrichtung integriert. Zur mechanischen Abstützung des Kabels 7 ist eine mit dem Metallmantel 1a einstückige Halterung 6 vorgesehen.

## Patentansprüche

 Metallgekapselte Kabelanschlußvorrichtung in abgewinkelter Form,

daß in einem abgewinkelten Metallgehäuse (1) ein elastischer Isolierstoff (2) und aus elastischen Werkstoffen hergestellte Elektroden (3) angeordnet sind

10

2. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß im elektrischen Schutzbereich der Elektroden (3) und im Metallmantel (1a) Kompressionsräume (4, 4') angeordnet sind.

15

3. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß ein Erdungsanschluß (5) für die Kabelabschirmung des Kabels (7) in den Metallmantel (1a) integriert ist.

20

4. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß eine Halterung (6) zur mechanischen Abstützung des Kabels (7) in den Metallmantel (1a) integriert ist.

25

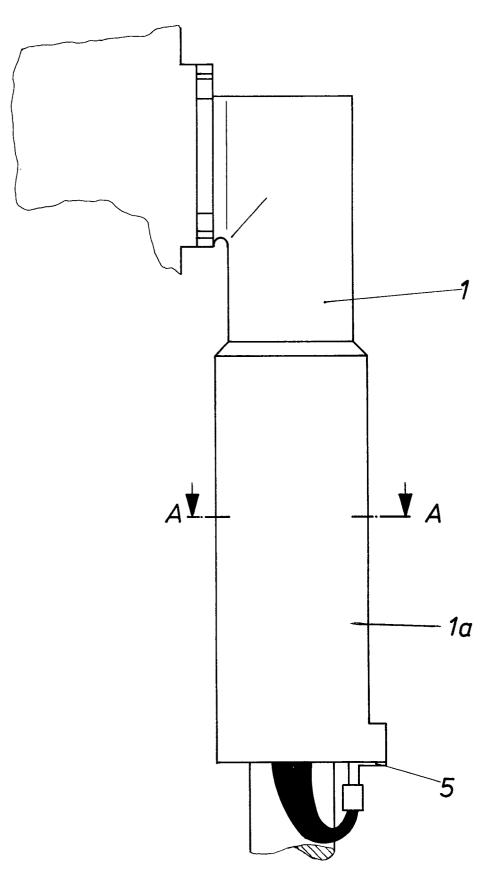
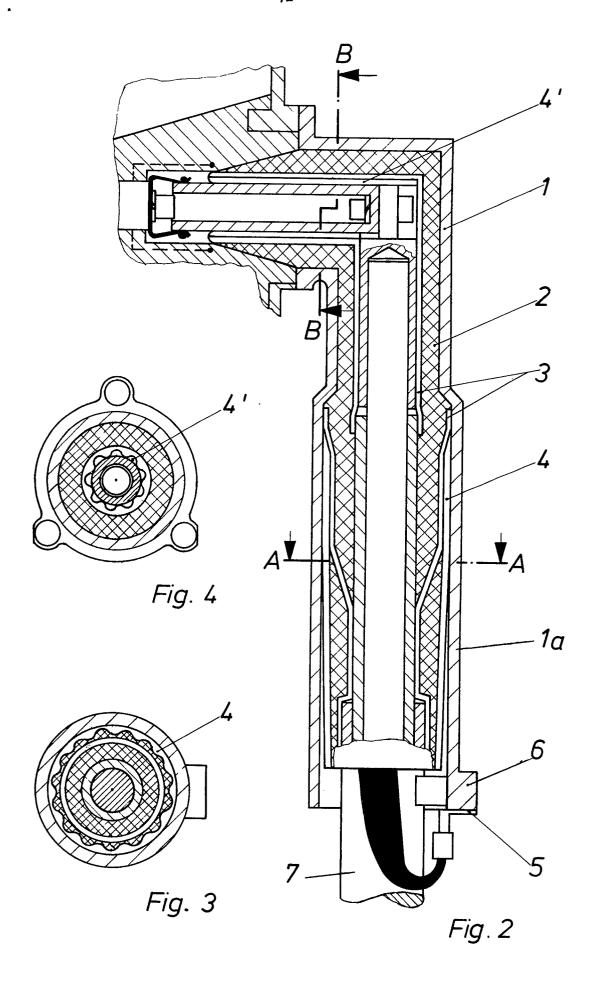


Fig. 1





## **EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT**

00268520

EP 80 10 5392

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE				KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.3)	
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments maßgeblichen Teile	mit Angabe, soweit erforderlich, der	betrifft Anspruch		
Х	DE - A - 2 726 * Insgesamt		1,2	H 01 R	13/53
	SPECIALITY)	435 (G & W EL. Zeilen 14-72; Spalt 1-22 *	3 e		
				RECHERCHIERT SACHGEBIETE	
				H 01 R H 02 G	13/53 15/103 15/105 15/184 15/188 15/30 15/064 15/068
				KATEGORIE DE GENANNTEN DO X: von besonderer A: technologischei O: nichtschriftliche P: Zwischenliterati T: der Erfindung z liegende Theori Grundsätze E: kollidierende Al D: in der Anmeldu Dokument	Bedeutung r Hintergrund e Offenbarung ur ugrunde ien oder
M	Der vorliegende Recherchenb	ericht wurde für alle Patentansprüche ers	tellt.	L: aus andern Grü angeführtes Do &: Mitglied der gle	kument
Recherche	nort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	1 010/57	
PA form 1	Den Haag 503.1 06.78	14-01-198	1	LOMMEL	